

Zuckerfabrik Glauzig

Schlagwörter: Fabrik (Baukomplex)

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Südliches Anhalt

Kreis(e): Anhalt-Bitterfeld

Bundesland: Sachsen-Anhalt



Zuckerfabrik Glauzig
Fotograf/Urheber: NAME FEHLT



Ehemalige Zuckerfabrik in Glauzig; gegründet 1848, sukzessive ausgebaut, heutiger Gebäudebestand erbaut ca. 1870-80; 1872 Umwandlung in eine Aktiengesellschaft, die die Güter in Glauzig-Görzig, Weißand, Klepzig, Arensdorf, Pethen, Löbejün, Werdershäusen, Ostrau und Kütten mit zusammen 3.485 Hektar besaß; aus dieser Zeit auch der größere Teil der jetzt vorhandenen Bauten. 1914 Gleisanschluss, 1923 erneute Erweiterung; 1946 Demontage der Maschinen und Transport in die UdSSR zu Reparationszwecken; Nutzung der Gebäude als Lager für Rohtabak als Werk Rohtabak Glauzig durch den VEB Tabakkontor Dresden; 1980 Instandsetzung von Teilen der Fabrik; landschaftsbildprägender Industriekomplex aus zwei- bis viergeschossigen Ziegelbauten, Verwaltungsgebäude, Pförtnerhaus, Produktionsgebäude und Schornstein; sämtliche Bauten mit reicher Gliederung, teils in romanisierenden Formen, in der aufwändigen architektonischen Gestaltung typisch für eine gründerzeitliche Industrieanlage.

Datierung:

- --

Quellen/Literaturangaben:

- --

Zuckerfabrik Glauzig

Schlagwörter: Fabrik (Baukomplex)

Ort: Südliches Anhalt

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 39 17,27 N: 11° 59 34,75 O / 51,6548°N: 11,99299°O

Koordinate UTM: 32.707.025,16 m: 5.726.887,39 m

Koordinate Gauss/Krüger: 4.499.619,33 m: 5.724.492,94 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Zuckerfabrik Glauzig“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-46000131> (Abgerufen: 26. Juni 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

